



## Topthemen in diesem Newsletter



Rückblick:  
Claudia Roth besucht  
Weltladen Weiden



Fortbildung zum Globalen Lernen mit Unfairtobacco.org



Ja ich will!  
Nachhaltig und Fair—  
ein Ratgeber zum Fair  
Heiraten!



Alles muss klein beginnen!  
„Eine Welt-Kita:  
fair und global“

## Rückblick: Claudia Roth besucht Weltladen Weiden



Bei ihrer Reise durch die Oberpfalz stattete die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages Claudia Roth auch dem Weltladen Weiden einen Besuch ab.

Mit regionalen und überregionalen PolitikerInnen der Grünen genoss sie fair gehandelten Kaffee und Gebäck.

Angeregt unterhielten sie sich mit Verkaufsleitung Annette Rösel über die Lage des Ladens, die möglichen Auswirkungen der Auszeichnung Fair-Trade-Town auf den Umsatz und die Unterschiede zwischen den verschiedenen Produzenten und Handelsorganisationen.

Gestärkt ging es dann zum nächsten Programmpunkt ins Internationale Keramik-Museum.

Text: Annette Rösel

Bild: Veit Wagner, Jürgen Mistol, Claudia Roth, Annette Rösel, Agnes Scharnetzky und Karl Bärnklaus (v.l.n.r.)

## Fortbildung zum Globalen Lernen mit Unfairtobacco.org



Tabak behindert nachhaltige Entwicklung - was tun?

Tabakanbau findet vor allem in Ländern des Globalen Südens statt. Dort schadet er den Menschen und der Umwelt gleichermaßen: Durch Knebelverträge finden sich die ProduzentInnen in Schuldknechtschaft wieder und sehen sich gezwungen, ihre Kinder mitarbeiten zu lassen. Diese leiden besonders unter dem Nikotin, das bei der Tabakernte durch die Haut aufgenommen wird und schwere Vergiftungen hervorruft. Zusätzlich belasten die zahlreichen Pestizide, die beim Anbau verwendet werden, die PflanzlerInnen.

Außerdem zerstört Tabakanbau die Umwelt. Die in Monokultur angebaute Pflanze laugt die Böden aus, dem Anbau und der Trocknung fallen Wälder zum Opfer und es wird sehr viel Wasser verbraucht.

Was ist also zu tun und wie können diese Sachverhalte im Globalen Lernen vermittelt werden? Dies sind die zentralen Fragen bei der Lehrer- und Multiplikatorenfortbildung am 10.11.2017 in den Räumen der Eine Welt Station in Neumarkt.

Beginn der Veranstaltung : 14.00 Uhr ; Ende 17.00 Uhr

### Anmeldung und weitere Informationen:

marina.malter@eineweltladen.com

Anmeldeschluss: 6.11.2017

## Ja ich will! Nachhaltig und Fair— ein Ratgeber zum Fair Heiraten!



Nachhaltig den großen Tag verbringen: Einen ansprechenden Ratgeber voller kreativer Ideen zum „fair“ Heiraten hat das eine Welt Netzwerk NRW herausgegeben. Ideal für Standesämter von Fairtrade Towns und Kirchengemeinden.

Bestellung und Download unter:

<https://eine-welt-netz-nrw.de/fairheiraten/FairHeiraten.pdf>

## Alles muss klein beginnen! „Eine Welt-Kita: fair und global“



Globales Lernen beginnt bereits im Kindergarten: Ein Blick über den Tellerrand zu Familien in anderen Teilen der Welt, die z.B. Kakao für unsere Schokolade anbauen, kann helfen die Welt besser zu verstehen.

Seit 1. Juni 2017 läuft in Bayern die Initiative „Eine Welt-Kita: fair und global“. Deren Ziel ist es, „Eine Welt-Themen“ bzw. „Globales Lernen“ als Bildungskonzept in bayerischen Kindergärten und Kindertageseinrichtungen stärker zu verankern und pädagogische Fachkräfte bei dieser Aufgabe zu unterstützen.

Hierfür werden MultiplikatorInnen gesucht und Fortbildungen für interessierte PädagogInnen angeboten. Zudem werden im Rahmen von Austauschtreffen gute Beispiele, Methoden, Materialien und Ideen im Bereich des Globalen Lernens ausgetauscht. Kitas, die Eine Welt-Themen bzw. Globales Lernen konzeptionell berücksichtigen, können sich dann um eine Auszeichnung als „Eine Welt-Kita: fair und global“ bewerben.

**Eine 1. Veranstaltung zur Netzwerkmultiplikatoren Ausbildung findet am 17.11.2017 in Nürnberg statt.**

Weitere Informationen unter

[www.eineweltkita.de](http://www.eineweltkita.de)

## Filmstart: „DAS GRÜNE GOLD“ ab 5. Oktober in den Kinos



Der Real-Thriller zeigt eindringlich die verheerenden Folgen von Landraub für Millionen von Menschen in den Entwicklungsländern.

In Äthiopien, einem Land, das von Hungersnot gebeutelt ist, verpachtet die Regierung Millionen Hektar Land an ausländische Investoren in der Hoffnung auf Exporteinnahmen.

Aber der Traum vom Wohlstand hat seine Schattenseiten – eine der größten Zwangsvvertreibungen von Kleinbauern in der heutigen Zeit, eine bösartige Spirale der Gewalt und schwere Verletzungen von Menschenrechten.

Die internationale Fassung des Filmes trägt den Titel: Dead Donkeys Fear No Hyenas und wurde bereits für den Europäischen Filmpreis nominiert.

Termine, soweit bekannt: 1x in der Oberpfalz

### REGENSBURG

Ab den 5.10 - Kino im Andreasstadl

Ansonsten in den Nachbarregionen:

### NÜRNBERG

Ab den 5.10 — Filmhaus Kino

13.10/ - Filmgespräch mit Regisseurs Joakim Demmer

### BAMBERG

Lichtspiel—Termin noch nicht gesetzt

### Würzburg

Kino Central—Termin noch nicht gesetzt

## Infos aus den anderen bayerischen Promotorenregionen und von überregionalen Veranstaltungen als Blick über den Tellerrand ...

### Bayernweit: Umfrage: „Weltläden unter der Lupe“ 2017



Bereits zum fünften Mal startet diese (für unsere Mitgliedsgruppen kostenlose) Serviceleistung der Fair Handels- Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern für die Weltläden in Bayern.

Alle teilnehmenden Weltläden in Bayern erhalten auf Wunsch eine individuelle Rückmeldung mit Betriebsvergleich.

Folgender Link führt zum Online-Fragebogen:

<https://www.soscisurvey.de/wl2017/>

Sie können den Fragebogen auch als PDF herunterladen: Fragebogen 2017 (15 Seiten). Zur leichteren Lesbarkeit Fragebogen in Großdruck (28 Seiten).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Fair Handels-Beraterin Annegret Lueg, [lueg@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:lueg@eineweltnetzwerkbayern.de) bzw. <http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel/beratung.shtml>

Die Befragung läuft bis zum 20.10.2017

---

### Bayerischer Eine Welt Preis 2018



Überall in Bayern engagieren sich Menschen für Eine Welt: zum Beispiel im Rahmen partnerschaftlicher Zusammenarbeit (mit Schulen, Kirchengemeinden, Nichtregierungsorganisationen), bei der Förderung des Fairen Handels oder im Bereich entwicklungspolitischer Bildung / Globalen Lernens.

Dieses bürgerschaftliche Engagement zu stärken und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu tragen ist das Ziel des Bayerischen Eine Welt-Preises. 2018 wird er zum vierten Mal vom Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerische Staatskanzlei, gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. verliehen.

Es können sich bis 23.3.2018 bewerben: Eine Welt-Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Hochschulen), Kirchengemeinden und Weltläden—jeweils mit Sitz in Bayern.

Weitere Bewerbungskriterien sowie Infos zum Preisgeld finden Sie unter:

[www.eineweltpreis.de](http://www.eineweltpreis.de)

---

Die Infos aus dem Newsletter dürfen wie immer gerne auch an andere Interessierte weitergegeben werden!

Ansonsten können aber auch eure Infos in diesem Newsletter mit übermittelt werden, dazu bitte kurzen Text, und wenn vorhanden, Bild an meine Adresse.

Die aktuellen Rundbriefe sowie weitere Informationen aus den Regionen der Eine Welt-Promotoren finden sich zum Nachlesen stets auch Online über das Eine Welt Netzwerk Bayern e. V. auf der entsprechenden Unterseite des jeweiligen Regionalpromotoren: [www.eine-welt-promotoren-bayern.de](http://www.eine-welt-promotoren-bayern.de)

#### Kontakt

Eine Welt-Promotorin für Ostbayern I  
Marina Malter  
c/o Eine Welt Laden Neumarkt  
Untere Marktstraße 1  
92318 Neumarkt  
[marina.malter@eineweltladen.com](mailto:marina.malter@eineweltladen.com)  
Tel. - Büro : 09181 520 52 57  
Tel.- Mobil: 0162 6930776

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ



Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.